



08.11.2022 – 16:03 Uhr

## Regierungschef-Stellvertreterin Monauni trifft Bundeslandwirtschaftsminister Özdemir und Staatssekretär Kühn in Berlin

Vaduz (ots) -

Am Montag, 7. und Dienstag, 8. November 2022 war Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni auf Arbeitsbesuch in Berlin. Der Besuch diente der Festigung der guten Beziehungen zu Deutschland. Der Schwerpunkt lag auf den Bereichen Landwirtschaft und Umwelt.

### Treffen mit Landwirtschaftsminister Özdemir

Im Zentrum des Gesprächs zwischen Regierungschef-Stellvertreterin Sabine Monauni und Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir standen die Themen Landwirtschaft und Klimaschutz sowie der Artenschutz in der Landwirtschaft. Weitere Schwerpunkte lagen auf der Ernährungssicherheit im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg und dem liechtensteinischen agrarpolitischen Bericht 2022, welcher kürzlich vom Landtag verabschiedet wurde.

### Gespräch mit Staatssekretär Kühn

In ihrer Funktion als Umweltministerin traf Regierungschef-Stellvertreterin Monauni den parlamentarischen Staatssekretär Christian Kühn des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV). Mit ihm tauschte sie sich über die aktuell drängenden Fragen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung, die Förderung der Biodiversität sowie die liechtensteinische und deutsche Waldstrategie aus.

### Arbeitsessen mit der akademischen Fachwelt und hochrangigen Beamtinnen und Beamten

Auf Einladung von Botschafterin Isabel Frommelt-Gottschald nahm die Regierungschef-Stellvertreterin an einem Arbeitsessen in der liechtensteinischen Residenz mit prominenten Vertreterinnen und Vertretern der akademischen Fachwelt, darunter Mitglieder des Potsdamer-Instituts für Klimafolgenforschung und der Deutschen Aussenpolitischen Gesellschaft, sowie Spitzenbeamten des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) teil.

Pressekontakt:

Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt  
Thomas Bischof, Persönlicher Mitarbeiter der Regierungschef-Stellvertreterin  
T +423 236 60 39

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100898037> abgerufen werden.